

Sprechprüfung Englisch Sekundarbereich I

Zuordnung Niveaustufen zu Jahrgängen in der KGS und IGS

Jahrgang	Hauptschulzweig	Realschulzweig	Gymnasialzweig
5	A1	A1	A1
6	A1	A1+	A1+
7	A1	A1+	A2
8	A1+	A2	A2+
9	A2	A2+	B1
10	A2+	B1	B1+

Jahrgang	Niveaustufe IGS	Niveaustufe IGS
5	A1 binnendifferenzierter Unterricht ohne	
6	A1+ Kurszuweisung	
	G-Kurs (binnendifferenziert oder äußere FLD)	E-Kurs (binnendifferenziert oder äußere FLD)
7	A1+	A1+
8	A1+	A2
9	A2	A2+
10	A2+	B1

Anlage 2a

Bewertungsraster für Prüfer/in (Gesamteindruck)

	Kandidat/in ...
5	<ul style="list-style-type: none">• kommuniziert problemlos und natürlich• hält problemlos die Kommunikation aufrecht• reagiert zügig und bewältigt die gestellten Aufgaben problemlos• liefert viele relevante, aufgabenbezogene Beiträge
4	
3	<ul style="list-style-type: none">• führt problemlos Gespräche, mit gewissen Einschränkungen• hält im Allgemeinen die Kommunikation aufrecht• reagiert angemessen auf die meisten Aufgabenstellungen und bewältigt die meisten Aufgaben• liefert meist relevante, aufgabenbezogene Beiträge
2	
1	<ul style="list-style-type: none">• hat durchgehend Probleme, ein Gespräch zu führen• Aussagen tragen kaum zur Kommunikation bei• hat große Probleme bei der Bewältigung der gestellten Aufgaben• leistet kaum relevante, aufgabenbezogene Beiträge
0	<ul style="list-style-type: none">• Bewertung nicht möglich

	KOMMUNIKATIVES HANDELN	SPRACHLICHE FLEXIBILITÄT UND KOHÄRENZ/ KOHÄSION	WORTSCHATZ	AUSSPRACHE. BETONUNG, SATZMELODIE
A1/ A1+	<ul style="list-style-type: none"> kann sich in einfachen themenorientierten Gesprächssituationen und in Grundsituationen des Alltags mit einfachen sprachlichen Mitteln verständigen kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofern es sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um vertraute Themen handelt die Kommunikation hängt weitgehend davon ab, dass Äußerungen langsamer wiederholt oder umformuliert werden 	<ul style="list-style-type: none"> kann sehr kurze, isolierte und meist vorgefertigte Äußerungen benutzen macht viele Pausen, um nach Ausdrücken zu suchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren und Abbrüche in der Kommunikation zu reparieren verfügt über elementare grammatische Strukturen, die in vertrauten Situationen zur Verständigung notwendig sind macht noch elementare Fehler, trotzdem wird überwiegend klar, was ausgedrückt werden soll 	<ul style="list-style-type: none"> verfügt über einen elementaren Vorrat an einzelnen Wörtern und Wendungen, um grundlegende Kommunikationsbedürfnisse erfolgreich bewältigen zu können 	<ul style="list-style-type: none"> kann im Rahmen eines begrenzten Repertoires auswendig gelernter Wörter und Redewendungen mit einiger Mühe von Muttersprachlern verstanden werden.
	Kandidat/in ...	Kandidat/in ...	Kandidat/in ...	Kandidat/in ...
5	<ul style="list-style-type: none"> spricht fließend und macht nur natürliche Sprechpausen benötigt keine zusätzlichen Einhilfen liefert relevante Beiträge verwendet durchgehend interaktive Strategien zur Aufrechterhaltung der Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> verwendet ein großes Spektrum von Satzstrukturen verwendet richtige Strukturen formuliert kohärente Beiträge 	<ul style="list-style-type: none"> ist umfangreich wird durchgängig angemessen verwendet 	<ul style="list-style-type: none"> wird problemlos verstanden verwendet richtige Aussprache und eine angemessene Satzmelodie verdeutlicht die Sprechabsicht durch eine variable Satzmelodie
4				
3	<ul style="list-style-type: none"> verzögert das Sprechen bei der Suche nach Redemitteln benötigt gelegentlich zusätzliche Einhilfen liefert im Allgemeinen relevante Beiträge verwendet einige Strategien zur Aufrechterhaltung der Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> verwendet insgesamt angemessene Satzstrukturen verwendet überwiegend richtige Strukturen formuliert meistens kohärente Beiträge 	<ul style="list-style-type: none"> ist hinreichend umfangreich ist im Allgemeinen angemessen mit gelegentlich unangemessener Wortwahl 	<ul style="list-style-type: none"> wird mit geringen Anstrengungen verstanden hat eine hinreichend, richtige Aussprache, Betonung und Satzmelodie verdeutlicht die Sprechabsicht nicht immer durch eine angemessene Satzmelodie
2				
1	<ul style="list-style-type: none"> spricht häufig mit z. T. längeren Verzögerungen benötigt erhebliche Einhilfen wendet kaum Strategien zur Aufrechterhaltung der Kommunikation an 	<ul style="list-style-type: none"> verwendet ein sehr begrenztes Spektrum von Satzstrukturen zeigt gravierende Unsicherheiten bei der Verwendung sprachlicher Strukturen formuliert kaum kohärente Beiträge 	<ul style="list-style-type: none"> ist sehr begrenzt wird überwiegend unangemessen verwendet 	<ul style="list-style-type: none"> wird nur mit Mühe verstanden verwendet Aussprache, Betonung und Satzmelodie so, dass der Inhalt schwer zu verstehen ist macht kaum Gebrauch von Satzmelodie, um Sprechabsichten zu verdeutlichen
0	<ul style="list-style-type: none"> keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> keine bewertbaren Äußerungen

	KOMMUNIKATIVES HANDELN	SPRACHLICHE FLEXIBILITÄT UND KOHÄRENZ/ KOHÄSION	WORTSCHATZ	AUSSPRACHE. BETONUNG, SATZMELODIE
A2/ A2+	<ul style="list-style-type: none"> kann sich in strukturierten Situationen, einfachen Routinesituationen und kurzen Gesprächen verständigen kann Gedanken und Informationen zu vertrauten Themen austauschen benötigt bei der Kommunikation oft noch Hilfen des Gesprächspartners 	<ul style="list-style-type: none"> kann sich in kurzen Redebeiträgen verständlich machen, obwohl er/sie offensichtlich häufig stockt und neu ansetzen oder umformulieren muss kann einfache Strukturen korrekt verwenden macht noch elementare Fehler; trotzdem wird in der Regel klar, was er/sie ausdrücken möchte 	<ul style="list-style-type: none"> verfügt über genügend Wortschatz, um in vertrauten Situationen und in Bezug auf vertraute Themen alltägliche Angelegenheiten zu erledigen 	<ul style="list-style-type: none"> kann trotz eines merklichen Akzents verstanden werden verfügt im Allgemeinen über eine ausreichend klare Aussprache manchmal wird der Gesprächspartner um Wiederholung bitten müssen
	Kandidat/in ...	Kandidat/in ...	Kandidat/in ...	Kandidat/in ...
5	<ul style="list-style-type: none"> spricht fließend und macht nur natürliche Sprechpausen benötigt keine zusätzlichen Einhilfen liefert relevante Beiträge verwendet durchgehend interaktive Strategien zur Aufrechterhaltung der Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> verwendet ein großes Spektrum von Satzstrukturen verwendet richtige Strukturen formuliert kohärente Beiträge 	<ul style="list-style-type: none"> ist umfangreich wird durchgängig angemessen verwendet 	<ul style="list-style-type: none"> wird problemlos verstanden verwendet richtige Aussprache und eine angemessene Satzmelodie verdeutlicht die Sprechabsicht durch eine variable Satzmelodie
4				
3	<ul style="list-style-type: none"> verzögert das Sprechen bei der Suche nach Redemitteln benötigt gelegentlich zusätzliche Einhilfen liefert im Allgemeinen relevante Beiträge verwendet einige Strategien zur Aufrechterhaltung der Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> verwendet insgesamt angemessene Satzstrukturen verwendet überwiegend richtige Strukturen formuliert meistens kohärente Beiträge 	<ul style="list-style-type: none"> ist hinreichend umfangreich ist im Allgemeinen angemessen mit gelegentlich unangemessener Wortwahl 	<ul style="list-style-type: none"> wird mit geringen Anstrengungen verstanden hat eine hinreichend, richtige Aussprache, Betonung und Satzmelodie verdeutlicht die Sprechabsicht nicht immer durch eine angemessene Satzmelodie
2				
1	<ul style="list-style-type: none"> spricht häufig mit z. T. längeren Verzögerungen benötigt erhebliche Einhilfen wendet kaum Strategien zur Aufrechterhaltung der Kommunikation an 	<ul style="list-style-type: none"> verwendet ein sehr begrenztes Spektrum von Satzstrukturen zeigt gravierende Unsicherheiten bei der Verwendung sprachlicher Strukturen formuliert kaum kohärente Beiträge 	<ul style="list-style-type: none"> ist sehr begrenzt wird überwiegend unangemessen verwendet 	<ul style="list-style-type: none"> wird nur mit Mühe verstanden verwendet Aussprache, Betonung und Satzmelodie so, dass der Inhalt schwer zu verstehen ist macht kaum Gebrauch von Satzmelodie, um Sprechabsichten zu verdeutlichen
0	<ul style="list-style-type: none"> keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> keine bewertbaren Äußerungen

	KOMMUNIKATIVES HANDELN	SPRACHLICHE FLEXIBILITÄT UND KOHÄRENZ/ KOHÄSION	WORTSCHATZ	AUSSPRACHE. BETONUNG, SATZMELODIE
B1/ B1+	<ul style="list-style-type: none"> kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über vertraute Themen teilnehmen, persönliche Meinungen ausdrücken und Informationen austauschen über Sachverhalte, die vertraut sind und sie/ihn persönlich interessieren oder sich auf das alltägliche Leben beziehen 	<ul style="list-style-type: none"> kann sich relativ mühelos ausdrücken und trotz einiger Formulierungsprobleme, die zu Pausen oder in Sackgassen führen, ohne Hilfe erfolgreich weitersprechen verfügt über ein gefestigtes Repertoire grammatischer Strukturen, die in Alltagssituationen und bei Themen von allgemeinem Interesse zur Verständigung in der Zielsprache erforderlich sind kann zunehmend komplexere und alternative Strukturen sowie in Ansätzen stil- und registerspezifische Unterschiede variabel einsetzen; dabei unterlaufen ggf. noch Fehler 	<ul style="list-style-type: none"> verfügt über einen hinreichend großen Wortschatz, um sich über die häufigsten Alltagsthemen der eigenen und fremdsprachlichen Gesellschaft und Kultur äußern zu können 	<ul style="list-style-type: none"> verfügt über eine gut verständliche Aussprache, auch wenn ein fremder Akzent teilweise offensichtlich ist und manchmal etwas falsch ausgesprochen wird
	Kandidat/in ...	Kandidat/in ...	Kandidat/in ...	Kandidat/in ...
5	<ul style="list-style-type: none"> spricht fließend und macht nur natürliche Sprechpausen benötigt keine zusätzlichen Einhilfen liefert relevante Beiträge verwendet durchgehend interaktive Strategien zur Aufrechterhaltung der Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> verwendet ein großes Spektrum von Satzstrukturen verwendet richtige Strukturen formuliert kohärente Beiträge 	<ul style="list-style-type: none"> ist umfangreich wird durchgängig angemessen verwendet 	<ul style="list-style-type: none"> wird problemlos verstanden verwendet richtige Aussprache und eine angemessene Satzmelodie verdeutlicht die Sprechabsicht durch eine variable Satzmelodie
4				
3	<ul style="list-style-type: none"> verzögert das Sprechen bei der Suche nach Redemitteln benötigt gelegentlich zusätzliche Einhilfen liefert im Allgemeinen relevante Beiträge verwendet einige Strategien zur Aufrechterhaltung der Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> verwendet insgesamt angemessene Satzstrukturen verwendet überwiegend richtige Strukturen formuliert meistens kohärente Beiträge 	<ul style="list-style-type: none"> ist hinreichend umfangreich ist im Allgemeinen angemessen mit gelegentlich unangemessener Wortwahl 	<ul style="list-style-type: none"> wird mit geringen Anstrengungen verstanden hat eine hinreichend, richtige Aussprache, Betonung und Satzmelodie verdeutlicht die Sprechabsicht nicht immer durch eine angemessene Satzmelodie
2				
1	<ul style="list-style-type: none"> spricht häufig mit z. T. längeren Verzögerungen benötigt erhebliche Einhilfen wendet kaum Strategien zur Aufrechterhaltung der Kommunikation an 	<ul style="list-style-type: none"> verwendet ein sehr begrenztes Spektrum von Satzstrukturen zeigt gravierende Unsicherheiten bei der Verwendung sprachlicher Strukturen formuliert kaum kohärente Beiträge 	<ul style="list-style-type: none"> ist sehr begrenzt wird überwiegend unangemessen verwendet 	<ul style="list-style-type: none"> wird nur mit Mühe verstanden verwendet Aussprache, Betonung und Satzmelodie so, dass der Inhalt schwer zu verstehen ist macht kaum Gebrauch von Satzmelodie, um Sprechabsichten zu verdeutlichen
0	<ul style="list-style-type: none"> keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> keine bewertbaren Äußerungen

Bewertungsraster für einen Prüfer, Jahrgang 5/6

Niveaustufe A1/A1+

	KOMMUNIKATIVES HANDELN	SPRACHLICHE FLEXIBILITÄT, STRUKTUREN UND WORTSCHATZ	AUSSPRACHE. BETONUNG, SATZMELODIE
A1	<ul style="list-style-type: none"> • kann sehr kurze, geübte Gesprächssituationen über vertraute Themen mit unmittelbarem Ich-Bezug bewältigen • kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofern es sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um vertraute Themen handelt • die Kommunikation hängt weitgehend davon ab, dass Äußerungen langsamer wiederholt oder umformuliert werden 	<ul style="list-style-type: none"> • kann sehr kurze, isolierte und meist vorgefertigte Äußerungen benutzen, macht dabei aber viele Pausen, um nach Ausdrücken zu suchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren und Abbrüche in der Kommunikation zu reparieren • kann eine begrenzte Anzahl einiger einfacher grammatischer Strukturen und Satzmuster in einem auswendig gelernten Repertoire anwenden • verfügt über einen elementaren Vorrat an einzelnen Wörtern und Wendungen, die sich auf konkrete Situationen beziehen • kann grundlegenden Kommunikationsbedürfnissen zu vertrauten Themen gerecht werden 	<ul style="list-style-type: none"> • kann im Rahmen eines sehr begrenzten Repertoires auswendig gelernter Wörter und Redewendungen mit einiger Mühe von Muttersprachlern verstanden werden, die den Umgang mit Sprechern aus der Sprachengruppe des Nicht-Muttersprachlers gewöhnt sind
	Kandidat/in...	Kandidat/in...	Kandidat/in...
5	<ul style="list-style-type: none"> • kommuniziert problemlos und natürlich • liefert viele relevante, aufgabenbezogene Beiträge • hält problemlos die Kommunikation aufrecht 	<ul style="list-style-type: none"> • reagiert zügig und bewältigt die gestellten Aufgaben problemlos ohne Einhilfen • verwendet ein großes Spektrum von Satzstrukturen richtig • verfügt über einen umfangreichen Wortschatz, der durchgängig angemessen verwendet wird 	<ul style="list-style-type: none"> • wird problemlos verstanden • verwendet eine richtige Aussprache, Betonung und eine angemessene Satzmelodie
4			
3	<ul style="list-style-type: none"> • führt problemlos Gespräche, mit gewissen Einschränkungen • liefert meist relevante, aufgabenbezogene Beiträge • hält im Allgemeinen die Kommunikation aufrecht 	<ul style="list-style-type: none"> • reagiert angemessen auf die meisten Aufgabenstellungen und bewältigt die meisten Aufgaben mit gelegentlichen Einhilfen • verwendet insgesamt angemessene Satzstrukturen überwiegend richtig • verfügt über einen hinreichend umfangreichen Wortschatz, der im Allgemeinen angemessen verwendet wird (mit gelegentlich unangemessener Wortwahl) 	<ul style="list-style-type: none"> • wird mit geringen Anstrengungen verstanden • verwendet eine hinreichend richtige Aussprache, Betonung und im Allgemeinen angemessene Satzmelodie
2			
1	<ul style="list-style-type: none"> • hat durchgehend Probleme, ein Gespräch zu führen • liefert kaum relevante, aufgabenbezogene Beiträge • Aussagen tragen kaum zur Kommunikation bei 	<ul style="list-style-type: none"> • hat große Probleme bei der Bewältigung der gestellten Aufgabe, benötigt erhebliche Einhilfen • verwendet ein sehr begrenztes Spektrum von Satzstrukturen und zeigt gravierende Unsicherheiten bei der Verwendung • verfügt über einen sehr begrenzten Wortschatz, der überwiegend unangemessen verwendet wird 	<ul style="list-style-type: none"> • wird nur mit Mühe verstanden • verwendet Aussprache, Betonung und Satzmelodie so, dass der Inhalt schwer oder nicht zu verstehen ist
0	<ul style="list-style-type: none"> • keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> • keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> • keine bewertbaren Äußerungen

	KOMMUNIKATIVES HANDELN	SPRACHLICHE FLEXIBILITÄT, STRUKTUREN UND WORTSCHATZ	AUSSPRACHE. BETONUNG, SATZMELODIE
A1+	<ul style="list-style-type: none"> • kann sich in einfachen themenorientierten Gesprächssituationen und in Grundsituationen des Alltags mit einfachen sprachlichen Mitteln verständigen • kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofern es sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um vertraute Themen handelt • die Kommunikation hängt weitgehend davon ab, dass Äußerungen langsamer wiederholt oder umformuliert werden 	<ul style="list-style-type: none"> • Kann sehr kurze, isolierte und meist vorgefertigte Äußerungen benutzen • macht viele Pausen, um nach Ausdrücken zu suchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren und Abbrüche in der Kommunikation zu reparieren. • verfügt über elementare grammatische Strukturen, die in vertrauten Situationen zur Verständigung notwendig sind • macht noch elementare Fehler; trotzdem wird überwiegend klar, was ausgedrückt werden soll • verfügt über einen ausreichenden Bestand einzelner Wörter und Wendungen, um grundlegende Kommunikationsbedürfnisse erfolgreich bewältigen zu können 	<ul style="list-style-type: none"> • kann im Rahmen eines begrenzten Repertoires auswendig gelernter Wörter und Redewendungen mit einiger Mühe von Muttersprachlern verstanden werden
	Kandidat/in...	Kandidat/in...	Kandidat/in...
5	<ul style="list-style-type: none"> • kommuniziert problemlos und natürlich • liefert viele relevante, aufgabenbezogene Beiträge • hält problemlos die Kommunikation aufrecht 	<ul style="list-style-type: none"> • reagiert zügig und bewältigt die gestellten Aufgaben problemlos ohne Einhilfen • verwendet ein großes Spektrum von Satzstrukturen richtig • verfügt über einen umfangreichen Wortschatz, der durchgängig angemessen verwendet wird 	<ul style="list-style-type: none"> • wird problemlos verstanden • verwendet eine richtige Aussprache, Betonung und eine angemessene Satzmelodie
4			
3	<ul style="list-style-type: none"> • führt problemlos Gespräche, mit gewissen Einschränkungen • liefert meist relevante, aufgabenbezogene Beiträge • hält im Allgemeinen die Kommunikation aufrecht 	<ul style="list-style-type: none"> • reagiert angemessen auf die meisten Aufgabenstellungen und bewältigt die meisten Aufgaben mit gelegentlichen Einhilfen • verwendet insgesamt angemessene Satzstrukturen überwiegend richtig • verfügt über einen hinreichend umfangreichen Wortschatz, der im Allgemeinen angemessen verwendet wird (mit gelegentlich unangemessener Wortwahl) 	<ul style="list-style-type: none"> • wird mit geringen Anstrengungen verstanden • verwendet eine hinreichend richtige Aussprache, Betonung und im Allgemeinen angemessene Satzmelodie
2			
1	<ul style="list-style-type: none"> • hat durchgehend Probleme, ein Gespräch zu führen • liefert kaum relevante aufgabenbezogene Beiträge • Aussagen tragen kaum zur Kommunikation bei 	<ul style="list-style-type: none"> • hat große Probleme bei der Bewältigung der gestellten Aufgabe; benötigt erhebliche Einhilfen • verwendet ein sehr begrenztes Spektrum von Satzstrukturen und zeigt gravierende Unsicherheiten bei der Verwendung • verfügt über einen sehr begrenzten Wortschatz, der überwiegend unangemessen verwendet wird 	<ul style="list-style-type: none"> • wird nur mit Mühe verstanden • verwendet Aussprache, Betonung und Satzmelodie so, dass der Inhalt schwer oder nicht zu verstehen ist
0	<ul style="list-style-type: none"> • keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> • keine bewertbaren Äußerungen 	<ul style="list-style-type: none"> • keine bewertbaren Äußerungen

Bewertungsbogen für die Überprüfung der Kompetenz Sprechen (Sekundarbereich I)

Kandidat/in: _____

Datum, Uhrzeit: _____

Prüfer/in: _____

Klasse/Kurs: _____

Protokollant/in: _____

A. Protokollant/in

Kommunikatives Handeln

0	1	2	3	4	5
---	---	---	---	---	---

Sprachliche Flexibilität und Kohärenz/Kohäsion

0	1	2	3	4	5
---	---	---	---	---	---

Wortschatz

0	1	2	3	4	5
---	---	---	---	---	---

Aussprache, Betonung, Satzmelodie

0	1	2	3	4	5
---	---	---	---	---	---

B. Prüfer/in

Gesamteindruck

0	1	2	3	4	5
---	---	---	---	---	---

A. 1. – 4.: _____ / 20 Punkten

B. 5: _____ P. x 2 = _____ / 10 Punkten

Summe A + B: _____ / 30 Punkten

Note: _____

Bemerkungen:

Unterschrift Protokollant/in

Unterschrift Prüfer/in

1	2	3	4	5	6
30 – 28	27 – 23	22 – 18	17 – 14	13 – 6	5 – 0

Bewertungsbogen für die Überprüfung der Kompetenz Sprechen durch einen Prüfer (KGS 5/6)

Kandidat/in: _____

Datum, Uhrzeit: _____

Prüfer/in: _____

Klasse/Kurs: _____

Prüfer/in

1. Kommunikatives Handeln

0	1	2	3	4	5
---	---	---	---	---	---

2. Sprachliche Flexibilität, Strukturen und Wortschatz

0	1	2	3	4	5
---	---	---	---	---	---

3. Aussprache, Betonung, Satzmelodie

0	1	2	3	4	5
---	---	---	---	---	---

Punkte aus 1.-3.

_____ P. x 2 = _____ /30Punkten

Note: _____

Bemerkungen:

Unterschrift Prüfer/in

1	2	3	4	5	6
30 – 28	27 – 23	22 – 18	17 – 14	13 – 6	5 – 0